

# Die NachhaltICHkeitsarena – Rahmenbedingungen

## Die NachhaltICHkeitsarena

In sechs fächerübergreifenden Modulen thematisiert die NachhaltICHkeitsarena bildungsplankonform verschiedene Aspekte der Nachhaltigkeit und regt zur direkten Umsetzung der Themen im Alltag an. Durch Aufgaben, Experimente, Spiele, Filmbeiträge und Hintergrundwissen an den Ausstellungsmodulen wird das selbstverantwortliche Handeln der Schülerinnen und Schüler angeregt und Bewusstsein für eine gesunde und nachhaltige Lebensweise vermittelt.

## Zielgruppe

Schülerinnen und Schüler der 7.–9. Klassenstufe aller Schularten.

## Kosten

Die NachhaltICHkeitsarena wird Ihrer Schule kostenfrei von der AOK Baden-Württemberg im Rahmen des Konzeptes Schule & Gesundheit zur Verfügung gestellt und ist Teil des gemeinsamen Programms „ScienceKids: Gesundheit entdecken“ vom Ministerium für Kultus, Jugend und Sport des Zentrums für Schulqualität und Lehrerbildung (Außenstelle Ludwigsburg), der Stiftung Sport in der Schule in Baden-Württemberg und der AOK Baden-Württemberg.

## Verbleib in der Schule

Ihre AOK-Bezirksdirektion vor Ort stellt Ihnen für ca. eine Woche die NachhaltICHkeitsarena an Ihrer Schule zur Verfügung.

## Auf- und Abbau

Der Auf- und Abbau wird über das Messebau-Team der AOK organisiert und durchgeführt. Stellen Sie zur Abnahme der NachhaltICHkeitsarena sicher, dass die betreuende Lehrkraft vor Ort ist. Für Auf- und Abbau sollten 3–4 Stunden eingeplant werden. Bitte ermöglichen Sie eine direkte Zufahrt zum Schulgebäude. Ein Ansprechpartner der Schule für den Auf- und Abbau muss im Vorfeld benannt werden (z. B. Hausmeister).

## Einweisung

Die AOK-Fachkraft weist die Lehrkraft vor Ort in die NachhaltICHkeitsarena ein. Alle Stationen werden in ihrer Funktionsweise vorgestellt (u. a. Bedienung der technischen Geräte). Falls es technische Probleme gibt, informiert die AOK-Fachkraft den AOK-Messebauer.

## Raumgröße

Die Raumgröße für die NachhaltICHkeitsarena sollte mindestens 130 m<sup>2</sup> betragen. Dabei muss der Raum abschließbar sein. Die Arena kann auch in zwei nebeneinander liegenden Klassenzimmern aufgebaut werden.

## Haftung

Natürlich können Dinge während des Gebrauchs der Arena kaputtgehen. Diese werden selbstverständlich über die AOK Baden-Württemberg ersetzt. Allerdings haftet die Schule für mutwillig zerstörte oder abhandengekommene Gegenstände der NachhaltICHkeitsarena.

## Vorbereitung

Damit die NachhaltICHkeitsarena erfolgreich von den Schülerinnen und Schülern erlebt werden kann, bedarf es einer Vorbereitung im Unterricht. Im Lehrerhandbuch finden Sie hierzu eine ausführliche Beschreibung der Begrifflichkeiten und Themen, die Ihre Schülerinnen und Schüler kennen sollten.

Teilen Sie Ihre Klasse im Vorfeld in Gruppen ein, um direkt mit der NachhaltICHkeitsarena starten zu können. Für den Gang durch die NachhaltICHkeitsarena wird nur ein Stift benötigt.



**DIE  
NACHHALTICH-  
KEITSARENA**

## Vereinbarung zum Einsatz der NachhaltICHkeitsarena

Die NachhaltICHkeitsarena kommt vom

bis zum

an unsere Schule.

Name und Adresse der Schule

Ansprechpartner der Schule für die NachhaltICHkeitsarena

Name, E-Mail-Adresse und Telefonnummer

Ansprechpartner der AOK-Bezirksdirektion

Name, E-Mail-Adresse und Telefonnummer

Mit meiner Unterschrift bestätige ich den Termin, nehme die Rahmenbedingungen zur Kenntnis und akzeptiere diese für unsere Schule. Bei Terminverschiebungen informiere ich spätestens 24 Stunden vor dem Aufbau die AOK-Bezirksdirektion.

Datum

Schulstempel und Unterschrift der Schulleitung

Datum

Unterschrift Vertretung AOK-Bezirksdirektion

# Roadmap NachhaltIGkeitsarena

Hier finden Sie zusammengefasst wichtige Informationen für den Gang durch die NachhaltIGkeitsarena.

## Come together

Ausführliche Informationen auf der Stele am Modul, S. 22 ff. im Lehrermanual und ab S. 5 im Logbuch

- ✓ Begrüßung und Vorstellung der NachhaltIGkeitsarena
- Logbücher ausgeben
- Einführung ins Thema
  - „Was fällt dir zum Thema Nachhaltigkeit ein?“
  - „Wie wichtig ist mir Nachhaltigkeit?“ – Schülerinnen und Schüler positionieren sich auf der Skala.
- Einführung in die Arena
  - Ablauf der Arena erklären
  - Auf Aufgabenbeschreibungen an den Stelen hinweisen
  - Zeitanzeige und Signalton für Wechsel einführen – Die Schülerinnen und Schüler haben an jeder Station 20 Minuten Zeit.
- Weitere Informationen
  - Fragen und Anmerkungen können auf S. 61 im Logbuch notiert werden.
  - Sind Schülerinnen und Schüler früher fertig, können sie weiterführende Informationen im Logbuch lesen.
- Die Gruppen gehen zum jeweiligen Startmodul.

### Wichtig:

- Auf zwei Niveaustufen der Leitfragen hinweisen: „Easy? Das schafft ihr locker!“/„Für die NachhaltIGkeitsexperten“.
- Die Zeit im Blick behalten. Eine Minute vor Ablauf darauf hinweisen, die Materialien an den Modulen aufzuräumen und in den Ausgangszustand zu bringen.



## 5 fürs Klima

Ausführliche Informationen auf der Stele am Modul, S. 24 ff. im Lehrermanual und ab S. 7 im Logbuch

- Lebensmittel in Bezug auf hohe/niedrige CO<sub>2</sub>e auswählen und scannen, Ergebnisse in Logbuch eintragen
- Erklärfilm „Klimaneutral Leben im Alltag“ anschauen, Kopfhörer nutzen

### Wichtig:

- Lebensmittel werden am Ende zurückgeräumt.
- Film kann über Handstück am Bildschirmrand gestartet werden.



## Kleine Teile, große Wirkung

Ausführliche Informationen auf der Stele am Modul, S. 28 ff. im Lehrermanual und ab S. 16 im Logbuch

- Mikroplastik aus Körperpeeling filtern: Peeling in Wasser lösen und durch Filter geben, Retentat stellt Mikroplastik dar
- Anschließend Poetry-Slam „Das Kindergedicht zu Mikroplastik“ anschauen, hierfür Kopfhörer nutzen

### Wichtig:

- Jeweiliges Material ist an eigener Gruppenfarbe erkennbar.
- Retentat, Filtrat und Filter werden am Ende durch jede Gruppe in die entsprechenden Müllbehälter entsorgt.
- Film kann über Handstück am Bildschirmrand gestartet werden.



## Clever einkaufen

Ausführliche Informationen auf der Stele am Modul, S. 31 ff. im Lehrermanual und ab S. 23 im Logbuch

- Lebensmitteldummys mit unterschiedlichen Siegeln und Labels in dafür vorgesehene Körbe sortieren
- Am Tablet über nachhaltige Einkaufsmöglichkeiten in der Region recherchieren und Poster mit Ergebnissen beschriften

### Wichtig:

- Lebensmitteldummys müssen nach dem Sortieren wieder aus den Körben zurückgelegt werden.
- Jede Gruppe hat eine andere Rechercheaufgabe – erkennbar an der jeweiligen Gruppenfarbe.



### Teller oder Tonne

Ausführliche Informationen auf der Stele am Modul, S. 36 ff. im Lehrermanual und ab S. 34 im Logbuch

- Haltbarkeitsexperiment „Wie frisch ist das Ei?“ durchführen: Je ein Ei in ein Wasserglas legen
- An Stellwand mit Klappmechanismus entscheiden, welche dargestellten Lebensmittel noch gegessen werden können oder in die Tonne gehören

#### Wichtig:

- Eier am Ende wieder aus den Wassergläsern holen.
- Klappen und Schieberegler am Ende in Ausgangsposition bringen.



### Wo kommt die Milch hin?

Ausführliche Informationen auf der Stele am Modul, S. 39 ff. im Lehrermanual und ab S. 43 im Logbuch

- Lebensmittel per Touchscreen (Drag & Drop) in die richtige Temperaturzone des Kühlschranks oder Vorratsregals sortieren
- Alternative, nachhaltige Aufbewahrungsmöglichkeiten kennen lernen

#### Wichtig:

- Zum Starten auf den Button „Erneut starten“ klicken.



### Wir bewegen was

Ausführliche Informationen auf der Stele am Modul, S. 41 ff. im Lehrermanual und ab S. 51 im Logbuch

- Schritte auf Schrittmatte sammeln
- Kilometer mit dem Fahrradergometer sammeln
- Endergebnis in Logbuch notieren

#### Wichtig:

- Hinweise zur Nutzung des Ergometers und der Schrittmatte befinden sich am Modul.

### Check-out

Ausführliche Informationen auf der Stele am Modul, S. 44 ff. im Lehrermanual und ab S. 58 im Logbuch

- Zusammenkommen am Check-out
- Feedbackgespräch
  - „In welchem Modul hast du etwas erfahren, das dich überrascht hat?“
  - „In welchem Modul gibt es Dinge, die du schon wusstest oder sogar schon umsetzt?“
  - „In welchem Modul gibt es Dinge, die du direkt umsetzen kannst?“
  - „Worüber möchtest du noch mehr erfahren?“
- Wiederaufgreifen der Frage: „Wie wichtig ist dir das Thema Nachhaltigkeit?“ Schülerinnen und Schüler positionieren sich erneut auf Skala. Alternativ kann die Skala auf der Seitenwand der Kabine genutzt werden.
- Auswertung „Wir bewegen was“
  - Gesammelte Strecken auf Poster eintragen
- Ausgabe Obst- und Gemüsenetz
- Verabschiedung und Verlassen der Arena durch die Spiegelwand-Kabine mit der Aufschrift „Auch du bist ein Teil der Zukunft“

#### Wichtig:

- Im Logbuch der Schülerinnen und Schüler finden sich ebenso die Feedbackfragen, die im Unterricht nochmals als Nachbereitung zur Arena vertiefend besprochen werden können. Das Logbuch enthält auch weitere Informationen zu den Themen, die in den Modulen behandelt wurden, und bietet Anregungen sowie praktische Tipps für den Alltag und eine gesunde und nachhaltige Lebensweise.
- Um das Erlebte und Gelernte auch nachhaltig zu Hause und in der Schule zu verstetigen, bietet es sich an, die Themen an entsprechenden Stellen im Unterricht wieder aufzugreifen. Im Lehrermanual sind exemplarisch einige Ideen aufgeführt.